

Bios

Ist es sinnvoll ein Bios-Update durchzuführen?

Frei nach dem Motto "**Don` t touch a running system**", sollte man ein Bios-Update grundsätzlich nur dann durchführen, wenn es auch wirklich nötig ist.

Nötig ist es in der Regel bei:

- sehr "neuen" Mainboards, da viele Probleme erst dann auftreten und bekannt werden, wenn die Boards von Usern, mit unterschiedlichster Hardware, im Privatbereich genutzt werden.
- sehr "alten" Mainboards, wenn man seinen Rechner aufrüsten möchte. Oftmals werden neuere Prozessoren, Festplatten...etc. erst nach einem Bios-Update vom System erkannt, da beim damaligen Erscheinen der dann doch schon etwas "verstaubten" Bios-Version, die entsprechende Peripherie logischerweise noch nicht ins Bios eingebunden werden konnte.
- Problemen die offensichtlich von einer fehlerhaften Bios-Version hervorgerufen werden, da **alle** anderen Lösungsversuche für dieses Problem nichts gebracht haben. Unter anderem sind dies vorallem auftretende Probleme mit der AGP-, Raid- oder IDE-Schnittstelle und der Energieverwaltung (ACPI).

Hinweis:

Bei einem Bios-Update können sehr leicht Fehler gemacht werden, was dazu führen kann, dass das komplette Bios unbrauchbar gemacht wird. Die Hersteller stellen in der Regel gute Anleitungen zu einem Update ins Netz, diese sollten auf jedenfall beachtet werden.

Eindeutige ID: #1328

Verfasser: Hardwareecke.de

Letzte Änderung: 2005-11-07 17:02